

# INFOBLATT

## Der Existenzangst überlegt begegnen

In den Anfängen gleitet das Unternehmen zwischen Hochs und Tiefs. Sie als Unternehmerin/Unternehmer brauchen starke Nerven, um dem Druck dauerhaft standzuhalten. Rückschläge und Fehler gehören häufig dazu und haben auch erfolgreiche Geschäftsleute in der Gründungs- und Aufbauphase begleitet. Wichtig dabei ist, die Vision nicht aus den Augen zu verlieren und aus den Fehlern zu lernen.

Nicht selten entstehen dabei Existenzängste: Angst vor Insolvenz, Angst vor dem Scheitern.

### UNSER TIPP:

- Versuchen Sie ruhig zu bleiben.
- Tauschen Sie sich mit einem Berater\*in, einem Unternehmen oder Ihrem Netzwerk aus.
- Nutzen Sie Ihre Visionskraft, um sich an Ihre Vorhaben und die Ziele zu erinnern.
- Evaluieren Sie Ihren Businessplan und passen Sie ihn fortlaufend an.
- Holen Sie sich Kundenstimmen aus Ihrer Zielgruppe ein.

### VORTEIL:

Mitarbeitende können unterstützend wirken. In Phasen, wo Ihnen als Unternehmer alles über den Kopf wächst, wird im Hintergrund vorerst mit kühlem Kopf weitergearbeitet. Mitarbeitende sind emotional nicht so stark ans Unternehmen gebunden wie Sie.

Sobald Sie diese Tatsache als Chance annehmen, wird es Ihnen immer besser gelingen, Existenzängste mit einer strategischen Herangehensweise zu begegnen.

### FAZIT:

Existenzängsten kann man durch eine Bestimmung des Risikolevels und einer strategischen Herangehensweise lösungsorientiert begegnen.



Fachkräftesicherung für  
kleine und mittlere Unternehmen